

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **58 (1940)**

Heft 205

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Montag, 2. September
1940

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 2 septembre
1940

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

58. Jahrgang — 58^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 205

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21660

Abonnement: *Schweiz*: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland*: Zuschlag des Postes — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Rp.).

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660

Abonnements: *Suisse*: un an 24 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30 — *Etranger*: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 205

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
A. G. für Holzindustrie, Gümligen.
Immobilien Genossenschaft Berna in Liquidation, Zürich.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Bundesratsbeschluss betreffend den Verkehr mit Erfindungen bezüglich Kriegsmaterial.
Arrêté du Conseil fédéral concernant le trafic des inventions se rapportant au matériel de guerre.
Ordonnance du département fédéral de l'économie publique concernant le paiement de revenus de capitaux dans le clearing germano-suisse. Ordinanza del Dipartimento federale dell'economia pubblica concernente il regolamento dei crediti derivanti da redditi di capitali nella compensazione dei pagamenti germano-svizzeri.
Gesandtschaften und Konsulate. Légations et consulats.
Schweizerischer Geldmarkt.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Inhaberobligation D Nr. 13133 der Allg. Aarg. Ersparniskasse in Aarau, zu 4%, per Fr. 5000 mit einem Semester-Coupon per 30. Juni 1938.

An den allfälligen Inhaber dieser Obligation samt Coupon ergeht die Aufforderung, diese Wertpapiere binnen 6 Monaten, d. h. bis 28. Februar 1941, dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung ausgesprochen wird. (W 338²)

Aarau, den 28. August 1940.

Bezirksgericht.

Es werden vermisst die zwei 4½% Obligationen Nrn. 15787/88 der Aluminium-Industrie A.-G. Neuhausen von 1930 von nom. Fr. 1000 mit zugehörigen Semester-Coupons per 31. März 1939 u. ff.

Zufolge Verfügung des Bezirksrichters Schaffhausen vom 25. April 1940 wird der unbekannte allfällige Inhaber der vorgenannten Obligationen aufgefodert, diese innert Frist von einem halben Jahr, vom 29. April 1940 an gerechnet, hierorts vorzulegen, ansonst die Kraftlosklärung ausgesprochen wird. (W 196¹)

Schaffhausen, den 27. April 1940.

Gerichtskanzlei I. Instanz Schaffhausen:

Dr. Klingenberg, Gerichtsschreiber.

Die Gült AW 3458 von Fr. 1000 auf Haus Assek. Nr. 187 des G. Kl. Sailer, Sohn, Zug, errichtet am 6. Juli 1879 von Flora Schweizer-Gasser gegen Joseta Schweizer in Neggerswil, Amt Waldshut, wird vermisst. Der allfällige Inhaber wird gerichtlich aufgefordert, ihn bis spätestens 6. September 1941 der Gerichtskanzlei Zug vorzulegen, ansonst der Titel als kraftlos erklärt wird. (W 340²)

Zug, den 30. August 1940.

Auftrags des Kantonsgerichts:

Die Gerichtskanzlei.

Le détenteur inconnu d'une action au porteur, de fr. 100, n° 578620, de la Nestlé and Anglo-Swiss Holding Company Limited, coupons n° 2 et suivants attachés, est sommé de produire ce titre au Greffe du Tribunal de Vevey dans les six mois dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 302²)

Vevey, le 26 juillet 1940.

Le Président du Tribunal:

Paschoud.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel

Berichtigung. Fürsorgestiftung der Ersparniskasse der Stadt Biel, in Biel. Im S. H. A. B. Nr. 202 vom 29. August 1940, Seite 1566, sollte es heissen: Einziges Organ ist der Stiftungsrat, bestehend aus dem Präsidenten und dem Vizepräsidenten der Direktion der «Ersparniskasse der Stadt Biel» und dem Verwalter als Vertreter des Personals, und nicht: und dem Verwalter des Personals.

Bureau Interlaken

Milchhandel. — 1940. 30. August. Inhaber der Einzelfirma Fritz Hauser, in Unterseen, ist Fritz Hauser, von Worb, in Unterseen. Milchhandlung.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasle)

30. August. Inhaber der Einzelfirma Ernst Ruppli, Kurhaus Wasserwendi, in Wasserwendi, Gemeinde Hasliberg, ist Ernst Ruppli-Schenk, von Basel, in Wasserwendi, Gemeinde Hasliberg. Betrieb des Hotels Wasserwendi.

Bureau Nidau

19. August. Ersparniskasse Nidau, Genossenschaft mit Sitz in Nidau (S. H. A. B. Nr. 13 vom 17. Januar 1935, Seite 146). Dem Angestellten Fritz Moser, von Zäziwil, in Biel, wurde Einzelunterschrift erteilt. Kassier Joseph Sibold, von Wil (Aargau), in Nidau, ist zum Stellvertreter des Verwalters ernannt worden und ist als solcher einzelzeichnungsberechtigt.

Bureau Thun

6. August. Die Milchgenossenschaft Bruch-Emberg, mit Sitz in Bruch, Gemeinde Unterlangenegg (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1935, Seite 275), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 18. April 1940 aufgelöst. Nachdem die Liquidation beendet worden ist, wird die Genossenschaft im Handelsregister gelöscht.

Musikhaus. — 29. August. Inhaber der Firma Fritz Nüssli, mit Sitz in Thun, ist Fritz Nüssli, von Dägerlen (Zürich), in Thun. Musikhaus. Obere Hauptgasse Nr. 20.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Châtel-St-Denis

1940. 21. juin. Selon les statuts du 18 juin 1940, il a été constitué entre les bénéficiaires des droits d'eau de la source appartenant à feu Auguste Chaperon une société coopérative sous la raison sociale Société des Eaux de la Cierne. Le siège de la société est à Semsales. La société a pour but l'achat, la vente et l'exploitation de sources d'eau. Elle se propose notamment d'acheter à l'enchère juridique la source d'eau ayant appartenu à feu Auguste Chaperon. Les membres de la société sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements sociaux, ceux-ci n'étant garantis que par les biens de la société. L'assemblée générale peut décider d'émettre un capital social. Le montant nominal des parts sociales s'élèvera à 20 fr. Les publications seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire du conseil d'administration. Ce sont Amédée Suchet, fils de Jean, président, et Albert Grivet, fils de Joseph, secrétaire, les deux de et à Semsales.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Beteiligungen usw. — 1940. 28. August. «Stesag» Aktiengesellschaft, mit Sitz in Stein am Rhein, Fabrikation, Handel, Beteiligungen an andern Unternehmungen und Finanzgeschäfte aller Art (S. H. A. B. Nr. 10 vom 15. Januar 1931, Seite 84). Aus dem Verwaltungsrat ist Georg E. Thomann ausgeschieden. Der Präsident des Verwaltungsrates Arnold H. Büel wohnt nun in Schaffhausen. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. Richard Walter, in Stein am Rhein.

Weinbau usw. — 28. August. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma R. Müller & Cie., Nachfolger v. J. Gasser & Cie., Weinbau und Weinhandlung, in Hallau (S. H. A. B. Nr. 144 vom 23. Juni 1933, Seite 1519), hat ihre Firma abgeändert in R. Müller & Cie.

28. August. Landwirtschaftlicher Genossenschaftsverband des Kantons Schaffhausen, Genossenschaft mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 16 vom 20. Januar 1939, Seite 142). An Stelle des aus dem Vorstand ausgeschiedenen Paul Schmid-Ammann, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde zum Aktuar gewählt Hans Zoppi, von Schwanden (Glarus), in Schaffhausen. Der Verbandspräsident oder dessen Stellvertreter zeichnet kollektiv mit dem Aktuar, der Geschäftsführer zeichnet einzeln. Die Procura des Albert Hottinger ist erloschen.

28. August. Die A.-G. für Kunstseide-Unternehmungen (S. A. pour l'Industrie de la Soie Artificielle) (S. A. per l'Industria della Seta Artificiale) (Artificial Silk Industries Ltd.), mit Sitz in Stein am Rhein (S. H. A. B. Nr. 12 vom 16. Januar 1940, Seite 102), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. Mai 1940 die Herabsetzung des Grundkapitals von bisher Fr. 1,700,000 auf Fr. 1,200,000 beschlossen und durchgeführt durch freihändigen Rückkauf von 200 Aktien zu Fr. 500 und Rückzahlung von je Fr. 125 auf die verbleibenden 3200 Aktien zu Fr. 500. Durch öffentliche Urkunde wurde festgestellt, dass die Rechte der Gläubiger im Sinne von Art. 733 und 734 OR. gewahrt worden sind. In derselben Generalversammlung wurden die Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der veröffentlichten Tatsachen getroffen: Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 1,200,000 und ist eingeteilt in 3200 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 75. Der übrige publizierte Inhalt der Statuten hat keine Aenderung erfahren.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Chemische Produkte. — 1940. 24. August. Max Wilhelmi & Cie. Aktiengesellschaft, Fabrikation und Vertrieb von chemischen Produkten, Aktiengesellschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 153 vom 5. Juli 1937, Seite 1581). Die Gesellschaft hat in der Generalversammlung der Aktionäre vom 2. August 1940 ihre Statuten teilweise revidiert und dabei die Firma abgeändert in «WOKHI» Aktiengesellschaft. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Im übrigen haben die publikationspflichtigen Tatsachen keine Aenderung erfahren. Das Aktienkapital von Fr. 12,000 ist voll einbezahlt. Max Wilhelmi, Präsident und Geschäftsführer, sowie Ernest Guggenheim sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschrift des ersteren ist erloschen. Dem nunmehr einzigen Mitglied des Verwaltungsrates Emmanuel George Sarasin ist Einzelunterschrift erteilt.

Reisebureau usw. — 28. August. Inhaber der Firma Fritz Eichmann, in St. Gallen, ist Fritz Eichmann, von Gommiswald (St. Gallen), in St. Gallen. Reise- und Passagiebureau. Bahnhofstrasse 13.

28. August. Der Inhaber der seit 16. Mai 1940, mit Sitz in Zürich, im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragenen Einzelfirma W. Gump Putzschweberei, Wilhelm Gump, von Stein (St. Gallen), in Zürich 7, hat den Geschäftssitz und sein persönliches Domizil nach Wil verlegt. Die Firma wurde abgeändert in Putzschweberei W. Gump vorm. A. Krebsler. Putzschweberei und Handel in verwandten Artikeln. Toggenburgerstrasse Nr. 68.

28. August. Schweizer Annoncen A.-G. Allgemeine Schweizerische Annoncen-Expédition (Annonces Suisses S. A. Société Générale Suisse de Publicité) (Annunci Svizzeri S. A. Società Generale Svizzera di Pubblicità), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Basel und Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 117 vom 20. Mai 1936, Seite 1232). Der Präsident Hans Bühler ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat als Delegierter gewählt Eduard Hoffmann-Lang, von Richterswil, in Zürich. Präsident ist das Verwaltungsratsmitglied Carl Meyer, von Hallau, in Männdorf. Die Einzelunterschrift des Direktors Otto Schnell und die Einzelprokura des Jacques Leu sind erloschen. Es führen gegenwärtig Kollektivunterschrift zu zweien: der Verwaltungsratspräsident Carl Meyer; der Delegierte des Verwaltungsrates Eduard Hoffmann-Lang; der Direktor Otto Schnell und der Prokurist Jacques Leu.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1940. 29. August. Viehzuchtgenossenschaft Sent (Società d'alevamaint da muvel a Sent), in Sent (S. H. A. B. Nr. 295 vom 16. Dezember 1938, Seite 2691). Aus dem Vorstand ist Johann Fallner ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Präsident wurde Men Stupan, von und in Sent, gewählt. Die Unterschrift führen der Präsident und der Aktuar kollektiv.

30. August. Hotel Bernina in Samaden, Aktiengesellschaft mit Sitz in Samaden (S. H. A. B. Nr. 154 vom 6. Juli 1937, Seite 1591). Peter Perini ist als Präsident zurückgetreten, bleibt jedoch weiterhin Mitglied des Verwaltungsrates. Seine Unterschrift ist erloschen. Als Präsident wurde das bisherige Mitglied des Verwaltungsrates Henri Alesch, von und in Samaden, gewählt. Die Unterschrift führt der Präsident allein.

30. August. Ueber die Mineralwasser A.-G. Fideris, mit Sitz in Fideris (S. H. A. B. Nr. 124 vom 31. Mai 1939, Seite 1113), ist am 21. August 1940 der Konkurs eröffnet worden.

Aargau — Argovie — Argovia

1940. 30. August. Rapid Taxi A.-G. Baden, mit Sitz in Baden (S. H. A. B. Nr. 210 vom 9. September 1935, Seite 2257). Karl Kraus ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. An dessen Stelle ist als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt worden Max Horlacher, von und in Umiken.

30. August. Inhaberin der Firma Klara Fischer-Vogel-Verlag Lenzburg, in Lenzburg, ist Klara Fischer-Vogel, von Fahrwangen, in Lenzburg. Der Ehemann hat gemäss Art. 167 ZGB. die Zustimmung gegeben. Graphik nach eigenen Entwürfen im Selbstverlag. Im Bölli 1221.

30. August. Unter dem Namen Friedheim, Kantonale Heimstätte für chronisch Körperkranke und Altersschwache besteht mit Sitz in Erlinsbach ein Verein. Die Heimstätte ist in erster Linie für Kranke aus dem Kanton Aargau bestimmt, doch können auch Kranke aus andern Kantonen aufgenommen werden. Die Statuten datieren vom 11. November 1914. Sie sind am 13. September 1939 abgeändert worden. Die Mittel des Vereins bestehen wesentlich aus: a) den Pflegegeldern für die verpflegten Kranken; b) den Beiträgen des Staates; c) den Zinsen des Kapitalvermögens; d) den dem Verein zukommenden Geschenken und Legaten; e) den dem Verein zugewendeten Sammlungen; f) den Beiträgen der Mitglieder, wie sie in Art. 4 der Statuten näher umschrieben sind. Die Organe des Vereins sind: 1. die Hauptversammlung; 2. die aus sieben Mitgliedern bestehende Direktion; 3. die Rechnungsrevisoren. Zeichnungsberechtigt sind Präsident, Vizepräsident und Aktuar je zu zweien kollektiv. Präsident ist Rudolf Hunziker, von und in Aarau; Vizepräsident: Hans Heller, von und in Erlinsbach; Aktuar und Kassier: Werner Frey, von und in Aarau. Geschäftslokal: Anstalt Friedheim, Laurenzenbad (Gemeinde Erlinsbach).

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Cosmetici, carta da lettera e buste. — 1940. 29 agosto. Titolare della ditta Rosa Huber, in Sorengo, è Rosa Huber nata Meister, da Altstetten, domiciliata a Sorengo, la quale agisce con il consenso del marito. Commercio di cosmetici, carta da lettera e buste.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Vevey

Articles en bois, etc. — 1940. 29 août. La raison J. C. Talon, à Montreux-Le Châtelard, fabrication et commerce d'articles en bois, cerceaux, chariots, cadres et outillage pour boulangerie et pâtisserie (F. o. s. du c. d. du 10 mars 1939, n° 58, page 508), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

1940. 29. August. Aus dem Vorstand der Genossenschaft Konsumverein Grafschaft, mit Sitz in Biel (Goms) (S. H. A. B. Nr. 64 vom 18. März 1937, Seite 643), sind die Vorstandsmitglieder Alexander Wirthener, Präsident, Viktor Carlen, Vizepräsident, und Alexander Walther, Aktuar, ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. An Stelle der Genannten sind neu in den Vorstand gewählt worden: Ernst Walther, von und in Selkingen, Präsident; Josef Holzer, von und in Glurigen, Vizepräsident, und Arthur Biderbost, von und in Ritzingen, Aktuar. Die Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv je zu zweien.

Bureau de St-Maurice

Epicerie, étoffes, etc. — 27 août. Denis Darbellay et Veuve Anita Tochet-Darbellay, tous deux de et à Liddes, ont constitué à Liddes, sous la raison sociale Darbellay et Tochet, frères, une société en nom collectif qui commence avec son inscription au registre du commerce. Commerce d'épicerie, étoffes, mercerie et fromages.

Genf — Genève — Ginevra

1940. 28 août. Montres Huitre S. A. (Oyster Watch Limited), à Genève (F. o. s. du c. d. du 14 septembre 1928, page 1779). Fernand Lilla, de Genève, au Petit-Lancy, commune de Lancy, et Lucie-Cécile Berger, de Cerneux-Péquignot (Neuchâtel), à Genève, ont été nommés administrateurs, en remplacement de Marguerite Gagnebin, décédée, et Cécile-Antoinette Gagnebin, démissionnaire, lesquelles sont radiées et leurs pouvoirs éteints. Le conseil d'administration est actuellement composé de: Hans Wilsdorf,

administrateur-directeur, nommé président; Fernand Lilla, secrétaire, et Lucie Berger. L'administrateur-directeur Hans Wilsdorf signe individuellement. Les administrateurs Fernand Lilla et Lucie-Cécile Berger signent collectivement à deux ou l'un d'eux avec le directeur May Wilsdorf (inscrit).

28 août. Société Immobilière de la Cité Jardin d'Aïre en liquidation, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. d. du 19 mars 1940, page 524). Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

A. G. für Holzindustrie, Gümligen

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 O. R.

Dritte Veröffentlichung.

Die Generalversammlung vom 28. August 1940 der A. G. für Holzindustrie Gümligen, mit Sitz in Gümligen, hat die Herabsetzung des Grundkapitals der Gesellschaft von Fr. 140,000 auf Fr. 100,000 beschlossen, durch Rückkauf und Annullierung von 80 Gesellschaftsaktien zu nom. Fr. 500, total Fr. 40,000, und gibt hiermit den Gläubigern gemäss Art. 733 O. R. bekannt, dass sie binnen 2 Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen bei der unterzeichneten Gesellschaft Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (A. A. 174)

Bern, den 29. August 1940.

Bernische Treuhand A. G.
Bundesplatz 4, Bern.

Immobilien-genossenschaft Berna in Liquidation, Zürich

Liquidations-Schuldenruf.

Erste Veröffentlichung.

Die Generalversammlung der Immobilien-genossenschaft Berna mit Sitz in Zürich hat unterm 27. Juli 1940 die Auflösung und Liquidation der Genossenschaft beschlossen und als Liquidatoren bestellt die Herren Rudolf Amstutz, Fürsprecher, in Bern, Fritz Dürig, Kaufmann, in Biel, und Hans Beutler, Notar, in Bern.

Die Gläubiger der genannten Genossenschaft werden hiermit, gemäss Art. 742, Abs. 2, O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche mit Beweismitteln bis zum 15. Oktober 1940 zu Händen der Liquidatoren am Sitze der Gesellschaft, Scheuchzerstrasse 11, in Zürich 6, anzumelden. Gläubiger, die sich nicht anmelden und deren Ansprüche auch nicht aus den Büchern der Genossenschaft ersichtlich sind, werden in der Liquidation nicht berücksichtigt. (A. A. 175)

Bern, den 29. August 1940.

Die Liquidatoren.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Bundesratsbeschluss

betreffend den Verkehr mit Erfindungen bezüglich Kriegsmaterial

(Vom 30. August 1940.)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf den Bundesbeschluss über Massnahmen zum Schutze des Landes und zur Aufrechterhaltung der Neutralität vom 30. August 1939, beschliesst:

Art. 1. Benützungrechte irgendwelcher Art an patentierten oder nicht-patentierten Erfindungen, Fabrikationsgeheimnissen und gewerblichen Erfahrungen, die sich auf die Herstellung von Kriegsmaterial beziehen, dürfen nur mit Bewilligung der zuständigen Amtsstelle ins Ausland übertragen werden. Als Uebertragung gilt insbesondere auch die Erteilung von Lizenzen und Unterlizenzen. Der nämlichen Bewilligung bedarf die Ueberlassung von Unterlagen wie Beschreibungen und Zeichnungen betreffend die Herstellung von Kriegsmaterial, gleichgültig ob sich diese Unterlagen im Zeitpunkt der Ueberlassung im Inland oder im Ausland befinden.

Was als Kriegsmaterial gilt, bestimmt sich nach den bundesrätlichen Verordnungen und Beschlüssen über Herstellung, Beschaffung und Vertrieb, Einfuhr und Ausfuhr von Kriegsmaterial.

Für die Erteilung der Bewilligungen nach Absatz 1 ist das eidgenössische Militärdepartement zuständig. Es kann seine Befugnisse nachgeordneten Amtsstellen übertragen.

Art. 2. Änderungen im Recht an einem Erfindungspatent, das die Herstellung von Kriegsmaterial betrifft, dürfen im Patentregister erst eingetragen werden, wenn die Erteilung der nach Artikel 1 erforderlichen Bewilligung nachgewiesen ist.

Art. 3. Wer vorsätzlich entgegen diesem Beschluss ohne Bewilligung Benützungrechte an Erfindungen, Fabrikationsgeheimnissen und gewerblichen Erfahrungen ins Ausland überträgt oder Herstellungsunterlagen überlässt, wird mit Busse bis zu Fr. 50,000.— bestraft. Bei Vorliegen erschwerender Umstände ist das Höchstmass der Busse verdoppelt. Zugleich kann auf Gefängnis bis zu einem Jahr erkannt werden.

Wer vorsätzlich in den auf Grund dieses Beschlusses einzureichenden Gesuchen unrichtige Angaben macht, die an eine erteilte Bewilligung geknüpften Bedingungen verletzt, den Kontrollorganen den Zutritt zum Unternehmen oder die geschuldete Auskunft verweigert oder sie anderswie an der sachgemässen Ausübung der Kontrolle und ihrer Funktionen behindert, wird mit Busse bis zu Fr. 10,000.— bestraft. Beim Vorhandensein erschwerender Umstände ist das Höchstmass der Busse verdoppelt. Zugleich kann auf Gefängnis bis zu sechs Monaten erkannt werden.

Handelt der Täter fahrlässig, so ist die Strafe Busse bis zur Hälfte der angeordneten Höchstbusse.

Im übrigen finden die Artikel 18, 19, Absatz 1, 20 bis 22 der Verordnung über Herstellung, Beschaffung und Vertrieb, Einfuhr und Ausfuhr von Kriegsmaterial vom 8. Juli 1938 sinngemäss Anwendung.

Art. 4. Dieser Beschluss tritt am 1. September 1940 in Kraft.

Das eidgenössische Militärdepartement ist mit dem Vollzug beauftragt.

205. 2. 9. 40.

**Arrêté du Conseil fédéral
concernant le trafic des inventions se rapportant au matériel de guerre**
(Du 30 août 1940.)

Le Conseil fédéral suisse, vu l'arrêté fédéral sur les mesures propres à assurer la sécurité du pays et le maintien de sa neutralité, du 30 août 1939, arrête:

Article premier. Les droits de quelque nature que ce soit d'utiliser des inventions brevetées ou non brevetées, des secrets de fabrication et des expériences industrielles se rapportant à la fabrication de matériel de guerre ne peuvent être transférés à l'étranger qu'avec l'autorisation de l'office compétent. L'octroi de licences et de sous-licences, notamment, est aussi considéré comme transfert. La remise pour utilisation à l'étranger de documents tels que descriptions et dessins concernant la fabrication de matériel de guerre dépend de la même autorisation, que ces documents se trouvent en Suisse ou à l'étranger à l'époque de leur remise.

Ce qui doit être considéré comme matériel de guerre est défini par les dispositions arrêtées par le Conseil fédéral sur la fabrication, l'acquisition, le commerce et la distribution, l'importation et l'exportation de matériel de guerre.

Les autorisations prévues à l'alinéa premier sont délivrées par le département militaire fédéral. Celui-ci peut déléguer sa compétence à des offices qui lui sont subordonnés.

Art. 2. Les changements concernant le droit au brevet d'invention au sujet de la fabrication de matériel de guerre ne peuvent être inscrits dans le registre des brevets que si la preuve est faite que l'autorisation prévue par l'article premier a été accordée.

Art. 3. Quiconque, intentionnellement et contrairement au présent arrêté et sans autorisation transfère à l'étranger des droits d'utiliser des inventions, des secrets de fabrication et des expériences industrielles, ou remet à l'étranger pour utilisation des documents concernant la fabrication sera puni d'une amende de cinquante mille francs au plus. En cas de circonstances aggravantes, le maximum de l'amende est doublé. L'amende peut être cumulée avec l'emprisonnement pour un an au plus.

Celui qui, intentionnellement, fait des déclarations inexactes dans les demandes prévues par le présent arrêté, qui enfreint les conditions mises à l'autorisation ou qui refuse aux contrôleurs l'accès à l'entreprise ou les renseignements qui leur sont dus ou les empêche de toute autre manière d'exercer convenablement leur surveillance ou leurs fonctions, sera puni d'une amende de dix mille francs au plus. En cas de circonstances aggravantes, le maximum de l'amende est doublé. L'amende peut être cumulée avec l'emprisonnement pour six mois au plus.

En cas de négligence, la peine est l'amende à concurrence de la moitié du maximum prévu.

Les articles 18, 19, alinéa premier, 20 à 22 du règlement sur la fabrication, l'acquisition, le commerce et la distribution, l'importation et l'exportation de matériel de guerre, du 8 juillet 1938, trouvent pour le surplus application au sens du présent arrêté.

Art. 4. Le présent arrêté entre en vigueur le 1^{er} septembre 1940. Le département militaire fédéral est chargé de son exécution.

205. 2. 9. 40.

**Ordonnance du département fédéral de l'économie publique
concernant le paiement de revenus de capitaux dans le clearing
germano-suisse**
(Du 30 août 1940.)

Le département fédéral de l'économie publique, vu l'article 12 de l'arrêté du Conseil fédéral du 13 août 1940 relatif à l'exécution de l'accord du 9 août 1940 sur la compensation des paiements germano-suisse, arrête:

Article premier. Les revenus de capitaux ne peuvent être transférés dans le clearing germano-suisse à des personnes morales que si elles ont été reconnues par décision spéciale de l'Office suisse de compensation comme créancières suisses au sens de l'accord de compensation germano-suisse pour les montants à transférer. Cette disposition s'applique également

aux communautés de personnes ne possédant pas la personnalité juridique (sociétés en nom collectif et sociétés en commandite, sociétés simples, communautés héréditaires, etc.).

Art. 2. L'affidavit ne sera délivré pour les créances financières (titres et créances individuelles et leurs revenus), qui, à la date du 1^{er} septembre 1939 et postérieurement à cette date étaient en possession d'une personne morale ou d'une communauté de personnes, que sur présentation d'une attestation de l'Office suisse de compensation reconnaissant la personne morale ou la communauté de personnes en question comme créancière suisse pour les montants à transférer.

Art. 3. Les infractions aux prescriptions de la présente ordonnance sont réprimées conformément aux dispositions pénales de l'arrêté du Conseil fédéral du 13 août 1940 relatif à l'exécution de l'accord du 9 août 1940 sur la compensation des paiements germano-suisse.

Art. 4. La présente ordonnance entre en vigueur le 1^{er} septembre 1940.
205. 2. 9. 40.

**Ordinanza del Dipartimento federale dell'economia pubblica
concernante il regolamento dei crediti derivanti da redditi di capitali
nella compensazione dei pagamenti germano-svizzeri**
(Del 30 agosto 1940.)

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica, visto l'art. 12 del decreto del Consiglio federale del 13 agosto 1940 concernante l'esecuzione dell'accordo per la compensazione dei pagamenti germano-svizzeri, concluso il 9 agosto 1940, ordina:

Art. 1. Nella compensazione dei pagamenti germano-svizzeri, i crediti derivanti da redditi di capitali possono essere pagati a persone morali soltanto se, con una disposizione speciale dell'Ufficio svizzero di compensazione, esse sono state riconosciute, per le somme rivendicate, come creditori svizzeri ai sensi dell'accordo per la compensazione dei pagamenti germano-svizzeri. Lo stesso vale per le comunioni di persone che non hanno il carattere di persone morali (società in nome collettivo ed in accomandita, società semplici, comunioni ereditarie, ecc.).

Art. 2. Per valori patrimoniali di questo genere (titoli e singoli crediti, rispettivamente redditi di essi) che il 1^o settembre 1939 e dopo d'allora sono stati in possesso di una persona morale o di una comunione di persone, non potranno essere rilasciati affidavit, senza produrre la prova che l'Ufficio svizzero di compensazione ha riconosciuto le persone morali o le comunioni di persone entranti in linea di conto come creditori svizzeri per le somme rivendicate.

Art. 3. Le contravvenzioni alle disposizioni della presente ordinanza sono passibili delle disposizioni penali del decreto del Consiglio federale del 13 agosto 1940 concernante l'esecuzione dell'accordo per la compensazione dei pagamenti germano-svizzeri, concluso il 9 agosto 1940.

Art. 4. La presente ordinanza entra in vigore il 1^o settembre 1940.
205. 2. 9. 40.

**Gesandtschaften und Konsulate
Légations et Consulsats — Legazioni e Consolati**

Die diplomatische Tätigkeit der schweizerischen Gesandtschaft in Estland, Lettland und Litauen wird eingestellt und die dortigen schweizerischen Konsulate geschlossen.
205. 2. 9. 40.

L'activité diplomatique de la légation de Suisse en Estonie, Lettonie et Lithuanie a cessé, et les consulats suisses dans ces pays ont été fermés.
205. 2. 9. 40.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz			Privatsätze im Ausland			
Bankdiskonto	Privatsatz	Tägliches Geld	Paris	London	Berlin	Amsterdam New York
%	%	%	%	%	%	%
2. VIII. 1 1/2	1 1/2	1 3/4	1 1/2	1 1/2	2 3/8	7/16
9. VIII. 1 1/2	1 1/2	1 3/4	1 1/2	1 1/2	2 3/8	7/16
16. VIII. 1 1/2	1 1/2	1 3/4	1 1/2	1 1/2	2 3/8	7/16
23. VIII. 1 1/2	1 1/2	1 3/4	1 1/2	1 1/2	2 3/8	7/16
30. VIII. 1 1/2	1 1/2	1 3/4	1 1/2	1 1/2	2 3/8	7/16

Lombard-Zinssuss: Basel, Genf, Zürich 3 1/2—4 1/2% — Offizieller Lombard-Zinssuss der Schweiz. Nationalbank 2 1/2%.
205. 2. 9. 40.

Universale Rückversicherungs-Aktiengesellschaft Zürich

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der Donnerstag, den 12. September 1940, nachmittags 16 Uhr, am Sitze der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 1, in Zürich, stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in der folgende Geschäfte zur Behandlung kommen:

1. Abnahme von Geschäftsbericht und Jahresrechnung pro 1939, Bericht der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
3. Ergänzungswahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Verschiedenes.

Für die Stimmberechtigung sind die §§ 9 und 10 der Statuten massgebend.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen bei der Direktion zur Einsicht durch die Herren Aktionäre auf. P 1867.

Zürich, den 31. August 1940.

**Universale Rückversicherungs-Aktiengesellschaft
Der Verwaltungsrat.**

SCHWEIZER 21. COMPTOIR

Einfache Billette für die Rückreise gültig
Lausanne 7.—22. September 1940

P 1706

„Istra“ Verwaltungs- und Finanzierungs-Akt.-Ges. Basel

Einladung zur 7. ordentlichen Generalversammlung
Freitag, den 6. September 1940, 14 Uhr, im Restaurant Helm, Basel

TRAKTANDEN: Bericht des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle über das Geschäftsjahr 1939 und Abnahme der Jahresrechnung. Ersatzwahl der Kontrollstelle. P 1862

Basel, den 30. August 1940. Der Verwaltungsrat.

Überall wo geschrieben wird, kennt man die Qualität der
Hermes-Schreibmaschine.

Hermes, die Schweizer-Schreibmaschine.

Economie P 1842
frais d'exploitation
en confiant dépôt et service livraison sur place à
Natural Le Coutre & Cie
24, Grand Quai **Genève** Téléph. 5 12 55.

Yverdon
Au centre des affaires, à la rue du Lac,
maison de rapport à vendre
Occasion unique. P 1801
Même adresse: beau magasin, 2 vitrines à louer
Convientrait tout spécialement pour commerce de tissus, confections, etc. S'adr. sous chiffres 8404 à Publicitas Yverdon.



Kern & Co. AG. Aarau

Einladung

zur

27. ordentlichen Generalversammlung unserer Aktionäre
auf Samstag, den 21. September 1940, nachm. 2¼ Uhr
im Bahnhofrestaurant Aarau, I. Stock

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der 26. ordentlichen Generalversammlung vom 23. September 1939.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz 1939/40; Bericht der Kontrollstelle; Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat und Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, der Geschäftsbericht und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 9. September 1940 an zur Einsichtnahme der Aktionäre im Geschäftsdomizil in Aarau, Ziegelrain, auf.
Ausweis über den Aktienbesitz im Versammlungslokal. P 1864

Aarau, den 2. September 1940.

Der Verwaltungsrat.

Vereinigung Schweizer Pfadfinder-Bundeslager 1938

Einladung zur Generalversammlung

auf Samstag, den 7. September 1940, 18 Uhr, im Hotel Glockenhof,
Sihlstrasse 33, Zürich.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Aenderung der Artikel 4 und 19 der Satzungen.
3. Schlussbericht der Lagerleitung.
4. Abnahme der Rechnung und des Berichtes der Kontrollstelle.
5. Beschlussfassung über Liquidation der Vereinigung.

Zürich, den 31. August 1940.

(OF 21842 Z) 1863

Der Vorstand.

Suchard Holding Société Anonyme Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le samedi, 14 septembre 1940, à 10 heures du matin, dans la salle du Conseil général, à Neuchâtel.

ORDRE DU JOUR:

1. Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée générale.
2. Rapport du Conseil d'administration sur l'exercice 1939/1940.
3. Rapport des contrôleurs sur ledit exercice.
4. Discussion et votations sur les conclusions de ces rapports.
5. Nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, les rapports du conseil et des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires dès le 3 septembre au siège social à Lausanne, au siège de Chocolat Suchard S. A., Serrières-Neuchâtel, auprès de: la Banque Cantonale Neuchâteloise, à Neuchâtel, la Société de Banque Suisse, à Neuchâtel.

Messieurs les actionnaires qui n'ont pas déposé leurs actions auprès de la Société — en vertu de l'article 6 des statuts — sont priés de les remettre au plus tard le 12 septembre aux domiciles indiqués ci-dessus. P 1848

Lausanne, le 30 août 1940.

Le Conseil d'administration.

Handels- & Rechts-Auskünfte

Renseign. commerc. & juridiq.
Bellinzona: Dr. S. Zeli, Advokat u. Notar, Tel. 6.36.
Küssnacht a.R.: H. Mischen, Rechtsagent, Tel. 6.12.40.
Luzern: Leo Bahner Ott, Sachw., Hirschengraben, 40.
— A. Ammann, Sachw., Hirschemattstr. 26, Tel. 271.07.

Eingehende Orientierung und erschöpfende Auskunft

über die Lage in der
Schweizerischen
Herrenschnelderei

finden Sie in der neuesten Veröffentlichung der Preisbildungskommission d. E.V.D. Es werden darin sowohl die Verhältnisse in der Massschneiderei, als auch diejenigen der Konfektionsbranche besprochen. Die Broschüre kann zum Preis von Fr. 4.25 b. SHAB., Effingerstrasse 3, Bern, bezogen werden.

Buchhaltungsbureau

FRISCH & Co.

vorm. Hermann Frisch
Weinbergstrasse 57
Zürich

Bureau gegr. 1899
Telephon 41.630

Einrichtungen

Nachtragungen

Revisionen

Bilanzen

Steuerangelegenh.

2 feuerfeste und diebstahlsichere

Kassenschränke

neuwertig, mit aller Garantie, äusserst billig zu verkaufen. Anfragen erbeten unter Chiffre D 150 B an die Annoncen-Expedition A. Denner, Bern. P 1860

A vendre à prix avantageux

GRANDE HALLE

avec bureau, vestiaire, magasin, W. C., complètement installés. Surface totale: 950 m² env. Construction récente très bien située sur terrain CFF (avec bail à long terme) à la gare de Fribourg, en bordure de voie industrielle, avec accès direct à la route. Terrain disponible pour agrandissement éventuel. — S'adresser par écrit sous chiffres P 149-17 F à Publicitas Fribourg. P 1844

Pour la défense de vos intérêts en France non occupée, adressez-vous à la

SOCIÉTÉ FIDUCIAIRE CONTINENTALE

Lyon: Rue du Bât d'argent 2

Marseille: Rue St-Ferréol 38

ou à son administrateur délégué, le Dr J. Reiser, Rue du Rhône 23,
à Genève P 1835

Gesellschaft für Elektrochemische Industrie Turgi

Einladung zur 53. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 14. September 1940, 11 Uhr
im Bureau unserer Fabrik Schiffmühle-Turgi

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung 1939/40 und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Uebertrag des Hilfs- und Pensionsfonds an die Stiftung Hilfs- und Pensionsfonds der Gesellschaft für Elektrochemische Industrie Turgi.
4. Wahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung, der Antrag des Verwaltungsrates betreffend Verwendung des Reingewinnes, der Bericht der Kontrollstelle und der Geschäftsbericht liegen auf dem Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, haben sich gemäss § 9 der Statuten von der Verwaltung, gestützt auf ein bis spätestens den 9. September 1940 einzureichendes Nummernverzeichnis ihrer Aktien, eine Stimmkarte ausstellen zu lassen. Der Verwaltungsrat ist berechtigt, die eventuelle Hinterlage der Aktien bei der Schweiz. Bankgesellschaft, Sitz Baden, zu verlangen.

Turgi, den 31. August 1940.

P 1845

Der Verwaltungsrat.

Société de Tannerie Olten

45^{me} exercice — 30 juin 1940

Le dividende pour l'exercice 1939/40 est payable dès maintenant, contre remise du coupon de dividende n° 4, par fr. 24. — par action, sous déduction de l'impôt fédéral, auprès des banques ci-dessous désignées:

Crédit Suisse à Berne,
Banque Populaire Suisse à Berne,
Banque Cantonale Neuchâteloise à Neuchâtel,
Union de Banques Suisses à Aarau,
ainsi qu'au siège social à Olten.

P 1861

Olten, le 31 août 1940.

Le Conseil d'administration.